

RS OGH 1993/11/24 3Ob187/93 (3Ob188/93 -3Ob199/93), 3Ob146/93, 3Ob16/97t, 3Ob163/99p, 3Ob133/10w

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.11.1993

Norm

EO §355 VIIIa

EO §355 VIIIc

EO §359

Rechtssatz

Es gilt zwar auch nach der Neufassung des § 359 Abs 1 EO durch die WGN 1989 das Absorptionsprinzip, für jeden berechtigten Strafantrag ist aber eine Geldstrafe zu verhängen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 187/93
Entscheidungstext OGH 24.11.1993 3 Ob 187/93
- 3 Ob 146/93
Entscheidungstext OGH 24.11.1993 3 Ob 146/93
- 3 Ob 16/97t
Entscheidungstext OGH 23.04.1997 3 Ob 16/97t
- 3 Ob 163/99p
Entscheidungstext OGH 28.06.1999 3 Ob 163/99p
nur: Es gilt zwar auch nach der Neufassung des § 359 Abs 1 EO durch die WGN 1989 das Absorptionsprinzip. (T1)
- 3 Ob 133/10w
Entscheidungstext OGH 11.11.2010 3 Ob 133/10w
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0013533

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.12.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at